Was die Jahre mit sich bringen

Aus lang vergangenen Zeit hat der menschliche Körper - männlich wie weiblich - ein Programm zum Überleben entwickelt.

Fettdepots waren damals bei unseren Urahnen durchaus wichtig, harte Winter und Notzeiten zu überstehen.

So sind besonders Frauen biologisch darauf programmiert, Vorräte anzusammeln und festzuhalten.

Durch die fehlende Bewegung bei der Nahrungsbeschaffung speichert sich das Fett bei Mann am Bauch. Über Sport – Muskelaktivität könnte der Mann die Depots relativ rasch wieder aufbrauchen.

Bei Frauen ist dies etwas anders. Die genetische Information heißt, an Po und Oberschenkel erforderliche Reserven für Baby- und Stillzeit oder als Wärmespeicher zu sammeln.

Doch wer ist der Verteiler dieser Signale? Es sind die Hormone. Sie steuern Organfunktionen, den Stoffwechsel, die Entwicklung und auch das Gefühlsleben.

Hormone bringen uns zum Schwitzen , sie verändern unsere Stimmung,
Und schon sind wir beim Thema: Was die Jahre mit sich bringen – Wechseljahre.

Vor dem 19. Jahrhundert wurden Frauen nur selten älter als 50 Jahre alt und mussten weniger Wechseljahrsymptomen durchleben.

Vielleicht ist die Funktionsdauer der Eierstöcke immer noch auf eine geringere Lebenslaufzeit ausgelegt?!

Aber die Eierstöcke hören ja nicht auf einmal auf zu arbeiten. Es vollzieht sich ein schleicher Prozess über Jahre, wie so viele andere Abbauprozesse auch.

Logischer und natürlicher erklärt wäre , dass die Fruchtbarkeit mit dem Alter abnimmt und die Eierstöcke ihre Arbeit verlangsamt.

Doch jedes andere „Organversagen“ wird mit lebensverlängerten Maßnahmen behandelt, warum nicht auch die Eierstöcke der Frauen?

Es wird an uns Frauen weitergeben es wäre normal und wir nehmen es hin.

Die gebildeten Hormone der Eierstöcke unterstützen viele Organe/ Organsysteme in Ihrer Funktion. Insofern sind diese von einer Ovarieninsuffizienz (ungenügende Leistung der Eierstöcke) betroffen. Beispiele:

<u>Organe /Organsysteme</u>	<u>Ovarieninsuffizienz</u>
Gehirn	Gedächtnisprobleme
Leber	Erhöhung von Cholesterin
Knochen	vermehrte Gelenkschmerzen
Nerven	Angstzustände
Blutgefäße	Bluthochdruck

Was beeinträchtigt unsere Hormone überhaupt?

Gibt es denn Möglichkeiten die Funktionen der Eierstöcke zu unterstützen?

Gehen Sie davon aus, dass ein Symptom bzw. Problem etwas aufzeigen möchte – dann gibt es auch eine individuelle Lösung, sodass es gelindert werden, oder sogar gehen kann.

Erfahren Sie mehr im

Workshop Wechseljahre

Ungeliebte Pfunde, Schwitzattacken, Osteoporose

**am 20.September 2012, 19.30 Uhr 18 Euro
im Reflexzoneninstitut in Kelkheim, Insterburger Str. 7**

Ich bitte um vorherige Anmeldung unter 06483 / 22 61

Ein weiteres Betrachten an diesem Abend wird sein:

Meine Kinder sind aus dem Haus – Was nun?

Wie finde ich wieder zu mir und welche Wünsche möchte ich noch verwirklichen?